Sind Sie unterwegs hungrig geworden? Machen Sie doch einen Zwischenstopp an einem der vielen lokalen Imbissstände. Das beliebteste Gericht zum Mitnehmen sind hier drei Rostbratwürste im Brötchen. Die Nürnberger Bratwürste haben in der Stadt sogar ein eigenes Museum.

Ähnlich ist es auch mit dem Spielzeug, dessen Herstellung in Nürnberg und Umgebung auf eine sehr lange Tradition zurückblickt. Das hiesige Spielzeugmuseum gehört zu den bekanntesten Spielzeugmuseen der Welt. Im vergangenen Jahrhundert wurden hier zahlreiche mechanische Spielsachen hergestellt – Eisenbahnen, Puppen oder auch Autos –, und Tausende davon sind im städtischen Museum zu sehen.

Weiter geht es bergauf zur Kaiserburg. Hier hielt sich beispielsweise der böhmische König und römische Kaiser Karl IV. oft auf.

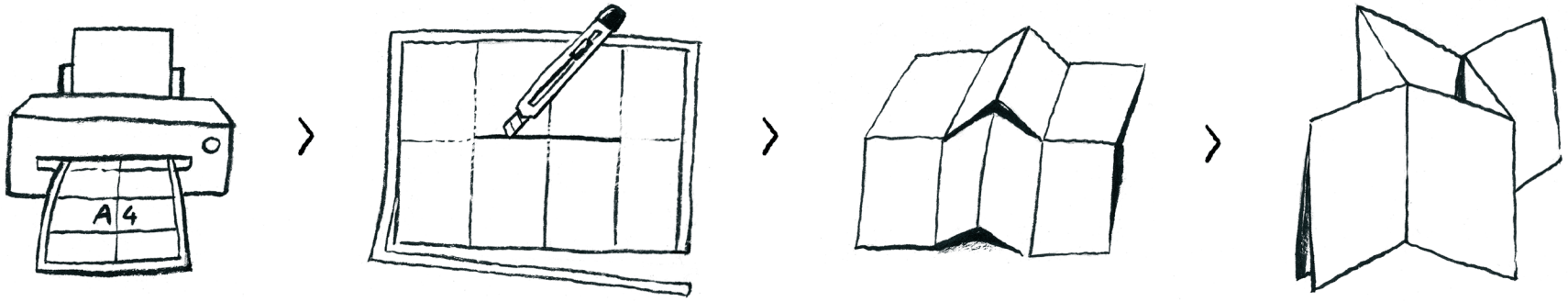
Wenn Sie wieder hinuntergehen, spazieren Sie am Fluss Pegnitz entlang. Einige Häuser stehen buchstäblich direkt über dem Fluss. Viele Gebäude in Nürnberg wurden im Krieg vollständig zerstört und anschließend wieder aufgebaut, aber das auf dem Bild links ist beispielsweise wirklich original und dient als Studentenwohnheim.

Vom Bahnhof ins Stadtzentrum gelangt man, indem man einfach die Holzbrücke überquert und durch die Stadtmauern geht, die das gesamte historische Stadtzentrum umschließen.

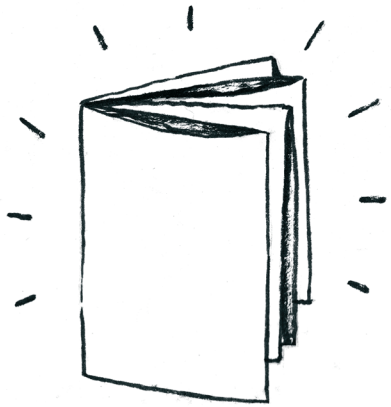
Nürnberg liegt in der deutschen Region Mittelfranken, etwa 140 km von der tschechischen Grenze entfernt. Am schnellsten kommen Sie mit dem Auto dorthin, aber wenn Sie es nicht eilig haben, probieren Sie doch mal den Zug aus!

Hier gibt es immer viel zu sehen. Sollten Sie jedoch unsicher sein, wann Sie kommen sollen, ist die Adventszeit auf jeden Fall eine gute Wahl – die Stadt ist bekannt für ihre Weihnachtsmärkte.

How to?



Print „Shrink to fit“



Written and drawn by Jan Laštovička
www.lastovicka.com